



Ev.-Luth. Kirchgemeinde an Pleiße und Schnauder

Deutzen, Hohendorf, Ramsdorf und Regis-Breitungen

Kirchgemeindenachrichten

April - Mai 2021



Wer die Stadtkirche Regis betritt wird schnell von dem Blick in den Kirchenraum angezogen. Ein großer heller Raum öffnet sich. Vorn im Chorraum, gibt ein in den Putz gearbeitetes Bild des gekreuzigten Jesus, dem Ort einen besonderen Ernst. Dieser Christus am Kreuz ist ein Sieger trotz seines Leides. Die Erschütterung des Krieges scheint für mich in die ernstesten Gesichter der vier Apostel gezeichnet zu sein.

Der Künstler des Graffito mit dem Gekreuzigten hat darüber hinaus den gesamten Kirchenraum und auch den Eingangsbereich der Regiser Kirche gestaltet. Wer es nicht eilig hat, und sich beim Eintreten

umschaut, kann lesen, was wie eine Überschrift den Besuchern zugerufen wird: JESUS LEBT! Und darüber: „Es wird nicht dunkel bleiben über denen, die in Angst sind.“

Es wird nicht bleiben, was wie eine dunkle Wolke oder wie ein zäher Nebel auf uns lastet. Es wird nicht bleiben, was uns seit Monaten die Leichtigkeit und die Lebensfreude raubt.

OSTERN heisst: Die Zeit der Angst, der Wut und der Trauer wird enden. Auch wenn unsere Tage seit mehr als einem Jahr überschattet sind von Angst vor Ansteckung,

von Nachrichten, die jeden Tag mehrere hundert Tote und tausende Erkrankte auflisten. Auch wenn die Sehnsucht nach Berührung, nach Sorglosigkeit und Gemeinschaft an uns zehrt: Der Tod hat nicht das letzte Wort.

Die Botschaft von OSTERN ist: Er ist nicht hier. Er ist auferstanden. Jesus lebt! Auf die lange Dunkelheit folgt ein neuer Tag. Angst wird sich in Zuversicht verwandeln. Und alle

Trauernden sollen hören, dass Gottes Weg mit uns nicht an den Gräbern endet. Der Stein ist weggerollt. Der Weg ins Leben ist nicht mehr versperrt.



Lassen Sie uns diese frohe Botschaft hören und aufnehmen, lassen Sie uns diese Botschaft weiter sagen und denen beistehen, die in diesen Tagen besonders betroffen sind.

Der Maler Max Alfred Brumme und die Kirchenvorsteher der 50er Jahre haben die Botschaft über die Kirchentür geschrieben, damit wir sie immer wieder lesen. Hoffnungs- und Lebensworte für die Erschöpften und Mutlosen. Osterbotschaft auch für uns.

Wenn am Ostermorgen die Glocken läuten verkündigen sie: JESUS LEBT!

Ihre Pfarrerin Ulrike Franke



HIMMELFAHRT

Auch in diesem Jahr wollen wir unseren Himmelfahrtsgottesdienst gemeinsam mit unseren Thüringer Geschwistern auf der Freilichtbühne am Haselbacher See feiern. Sie sind herzlich eingeladen!

„Solang die Erde
steht...“



Ökumenischer Umweltgottesdienst
und mehr am **Pfingstmontag**
24. Mai 2021

10:30 Uhr Ökumenischer Umweltgottesdienst

Anschließend „Mark der Möglichkeiten“ mit
mehr oder weniger Überraschungen
abhängig von der Lage der Pandemie*

13:00 Uhr Vorträge über Permakultur, SoLaWis
und einem zukunftsfähigen Umgang mit der uns anvertrauten Erde

Gäste: Markus Stopfer & Daniel Wetzler, Permagold eG, DD
Richard Veit, Der krumme Graben, Schönau



* aktuelle Informationen unter www.oekokirche.de

	Deutzen		Hohendorf		Ramsdorf		Regis-Breitingen
1. April Gründonnerstag					19.00 Uhr - Kirche Abendmahlsgottesdienst Pfrn. i.R. Jacob anschl. Osterbasteln		
2. April Karfreitag	15.00 Uhr - Gustav-Adolf-Haus Andacht zur Sterbestunde Kantor Weber		15.00 Uhr - Kirche Andacht zur Sterbestunde Frau Graichen		15.00 Uhr - Kirche Andacht zur Sterbestunde Pfr.i.R. Dr. Haubold		15.00 Uhr - Stadtkirche Regis Andacht zur Sterbestunde Pfrn. Franke
3. April Karsamstag			20.30 Uhr - Kirche Osternachtfeier Pfrn. Franke				
4. April Ostersonntag					10.30 Uhr - Kirche Familiengottesdienst Pfrn. Franke		9.00 Uhr - Lutherkirche Breit. Ostergottesdienst Pfrn. Franke
5. April Ostermontag	9.00 Uhr - Gustav-Adolf-Haus Gottesdienst Pfrn. Franke		10.30 Uhr - Kirche Familiengottesdienst Pfrn. Franke				
11. April Quasimodogeniti			10.00 Uhr - Kirche Gottesdienst Frau Graichen				
18. April Mis. Domini					9.00 Uhr - Kirche Gottesdienst Pfrn. Franke		10.30 Uhr - Stadtkirche Regis Gottesdienst Pfrn. Franke
25. April Jubilae	10.30 Uhr - Gustav-Adolf-Haus Gottesdienst Pfr. i.R. Mallschützke		9.00 Uhr - Kirche Gottesdienst Pfr. i.R. Mallschützke				

	Deutzen		Hohendorf		Ramsdorf		Regis-Breitingen
2. Mai Kantate					10.00 Uhr - Kirche Konfirmationsgottesdienst Pfrn. Franke		
9. Mai Rogate			9.00 Uhr - Kirche Gottesdienst				10.30 Uhr - Lutherkirche Breit. Gottesdienst
13. Mai Himmelfahrt					10.00 Uhr - Freilichtbühne am Haselbacher See Gottesdienst mit der Kirchgemeinde Meuselwitz		
16. Mai Exaudi					10.30 Uhr - Kirche Gottesdienst mit der Partnergemeinde		
23. Mai Pfingstsonntag			9.00 Uhr - Kirche Festgottesdienst Pfrn. Franke				10.30 Uhr - Stadtkirche Regis Festgottesdienst Pfrn. Franke
24. Mai Pfingstmontag	10.30 Uhr - St. Konrad Ökumenischer Gottesdienst				9.00 Uhr - Kirche Festgottesdienst		
30. Mai Trinitatis							10.00 Uhr - Lutherkirche Gottesdienst Pfrn. Franke
6. Juni 1. S.n. Trinitatis			10.30 Uhr - Kirche Gottesdienst Pfrn. Franke		9.00 Uhr - Kirche Gottesdienst Pfrn. Franke		

Unsere Konfirmanden stellen sich vor:



Ich heiße **Felix Ader** und liebe Geschichte und die Mitarbeit in der THW-Jugend (Technisches Hilfswerk). Christsein bedeutet für mich: zu einer Gemeinschaft zu gehören und einen Rückhalt zu haben.

Mein Name ist **Amelie Hoch**. Ich entwerfe gerne Kleidung und versuche sie zu nähen. Ich liebe es Musik zu hören und geplant durch den Tag zu gehen. Ich backe und

koche für mein Leben gerne. Christsein bedeutet für mich, immer jemanden zum Reden haben, der mich versteht. Gott traut mir auch dann etwas zu, wenn ich das nicht tue.



Ich heiße **Elias Aaron Keller** und liebe Fußball.

Christsein bedeutet für mich: An Gott und somit an eine bessere Welt zu glauben.

Haus- und Straßensammlung

7. bis 16. Mai 2021

Glaubst Du, dass Ehrenamt etwas bewirkt? - TelefonSeelsorge und Bahnhofsmision leben davon

Die **Telefonseelsorge** ist ein vorwiegend ehrenamtlich betriebenes Hilfeangebot zur telefonischen Beratung von Menschen mit Sorgen, Nöten und in Krisen. Sie ist täglich und rund um die Uhr erreichbar. Über das Telefon hinaus bietet sie zusätzlich ein Beratungsangebot per Mail oder Chat an.

Um die Arbeit der TelefonSeelsorge leisten zu können, braucht es nicht nur ein offenes Herz für Menschen in Not, Lebenserfahrung und Einfühlungsvermögen, sondern auch eine fundierte Ausbildung. Die regelmäßigen Fortbildungsangebote, Supervisionen und der Austausch mit anderen Ehrenamtlichen ergänzen die Begleitung der Freiwilligen.

Die **Bahnhofsmissionen** bieten ihre Hilfe auf Bahnhöfen grundsätzlich jedem Menschen anonym und kostenlos an. Ihr Hilfeangebot ist niederschwellig, für ihre Nutzung sind weder bestimmte persönliche Voraussetzungen noch bestimmte Problemlagen erforderlich. Das Hilfeangebot reicht von kleineren Akut-Hilfen über Reisehilfen (für ältere Menschen, Menschen mit Behinderung, mit Kinderwagen, allein reisende Kinder) bis hin zu verweisenden sozialen Hilfen (Vermittlung in Therapieeinrichtungen,

Vermittlung an die zuständigen Ämter und Behörden, Vermittlung einer Unterkunft).

In **beiden Arbeitsfeldern** wird ein sehr hoher Anteil der Arbeit von Ehrenamtlichen geleistet. Telefonseelsorge und Bahnhofsmissionen suchen fortlaufend engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die einen Teil ihrer Zeit unterstützungsbedürftigen Menschen schenken wollen. Die Arbeit ist anspruchsvoll. Sie stiftet Sinn und fordert heraus. Damit alle Ehrenamtlichen dieser Aufgabe immer gut gewachsen sind, werden sie sorgfältig auf Ihre Tätigkeit vorbereitet und später kontinuierlich begleitet. Ihr Spenden möchten wir für die Gewinnung, Ausbildung und Schulung von Ehrenamtlichen, für Supervisionen und für die Öffentlichkeitsarbeit der TelefonSeelsorge und der Bahnhofsmissionen verwenden.

So können Sie die Arbeit der Telefonseelsorge und der Bahnhofsmissionen unterstützen:

- mit einer Spende per Überweisung auf unser Spendenkonto: Diakonie Sachsen, IBAN: DE15 3506 0190 1600 300012 Kennwort: Ehrenamt

-oder einer Online-Spende:
www.diakonie-sachsen.de/onlinespende

-oder über die Spendenbüchsen, die Sie in Ihrer Kirchengemeinde finden.

-oder selber ehrenamtlich tätig werden

Wir danken Ihnen - Spende Nächstenliebe!

**Wir gratulieren allen, die im April und Mai Geburtstag haben;
ganz besonders gratulieren wir:**

Kirchgemeinde Deutzen

Klaus Hoch	79
Erika Friedel	76
Inge Sprenger	83
Rainer Törpel	78
Heiderose Rechenberger	74

Kirchgemeinde Hohendorf

Ruth Schneider	85
Ilse Klisch	79
Siegfried Peitzsch	80

Kirchgemeinde Ramsdorf

Renate Stallmann	86
Lieselotte Krause	84
Elsbeth Heiser	85
Renate Hofmann	78
Erika Wolf	82
Roland Thiele	80
Ingeburg Keller	71
Elfriede Schikorra	90
Edith Thiele	81
Margit Wolf	74
Thekla Kläring	97
Heinz Schikorra	86

Kirchgemeinde Regis-Breitungen

Christa Olsson	70
Gertrud Keller	89
Toska Fröhlich	72
Krista Richter	78
Alfred Weiß	84
Rita Eulitz	83
Irmtraud Jahn	80
Rita Pindl	87
Erika Kipping	82
Bärbel Frank	78
Dieter Kipping	83
Manfred Schaff	92
Anna Noske	88
Ute Kröber	81
Tobias Lorenz	70
Marianne Mäder	72
Jürgen Tröbs	71
Peter Olsson	70
Inge Pfretzschner	85
Helga Eißner	91

Partnergemeinde bei uns zu Besuch

Die Ramsdorfer Partnergemeinde aus Ostrhauderfehn sollte schon im vergangenen Jahr unser Gast sein. Doch dann mussten wir das Treffen absagen. In diesem Jahr hoffen wir noch, dass zumindest der Besuch einer kleinen Gruppe vom 13. bis 16. Mai stattfinden kann.

Neue Glocke für Ramsdorf

Am 22. Dezember 2020 wurde in Leipzig die neue Glocke für die Ramsdorfer Kirche gegossen. Leider ist der Guss misslungen. Nun muss eine neue Form gefertigt werden. Wir warten auf einen neuen Termin und hoffen, die Glocke zu Kirchweih am 7.11.2021 weihen zu können.

Baumschnitt und Fällarbeiten

Im Februar wurden am Ramsdorfer Pfarrhaus, an der Kirche und auf dem Ramsdorfer Friedhof einzelne Bäume verschnitten oder gefällt. Die Arbeiten waren von der Stadtverwaltung beauftragt worden, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten.

Küster:in gesucht

Nach dem Stellenwechsel von Frau Allner gibt es für die Lutherkirche Breitingen und die Stadtkirche Regis keine Küsterin bzw. keinen Küster. Die Aufgaben werden zur Zeit auf Zuruf übernommen.

Es wäre schön, wenn sich für jede der beiden Kirchen eine Person finden würde, die die Verantwortung für die Vorbereitung der Gottesdienste übernimmt und in und um die Kirche auf Ordnung und Sauberkeit achtet.

Zu den Aufgaben gehören: Blumenschmuck für den Altar, die Glocken läuten (teilweise als Programmierung, sonst per Knopfdruck), Heizung anstellen, Kerzen anzünden, Lieder anstecken, Bereitlegen der Gesangbücher.

Wir können eine kleine Aufwandsentschädigung zahlen und würden uns freuen, wenn diese Aufgaben in feste Hände gelegt werden können.

Impressum:

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinde an Pleiße und Schnauder
Redaktion: Ulrike Franke
Redaktionsanschrift: Heinrich-Pestalozzi-Str. 5, 04565 Regis-Breitingen
Satz und Druck: Katzbach Verlag, Schillerstraße 52, 04565 Regis-Breitingen

Die Kirchgemeindenachrichten erscheinen alle zwei Monate im Auftrag des Kirchenvorstandes.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 10. Mai 2021.

